

Laubenwand: "d'Laubätä"

Gebiet: Laubenwand, Schildgruppe, LK1:25000: 1154 Spitzmeilen
 Koordinaten: 726'100, 212'350

Route:

Nach fast 30 Jahren Ruhe erhielt das riesige, glatte Schild hoch über Ennenda eine neue Route. Die Linie führt durch den rechten grauen Teil der Laubenwand. Sie bietet abwechslungsreiche und teilweise sehr anspruchsvolle Riss- und Plattenklettere. Ein paar brüchige Passagen geben der Route alpinen Charakter. Hauptsächlich trifft man jedoch auf äusserst kompakten Fels und vor allem die letzte Seillänge ist tja, geht einfach selbst hin, denn sowohl der Zustieg als auch die Route bieten eine ganz seltene Ambiance.

Bitte beachtet die zeitliche Einschränkung in jedem Fall, **denn schon eine Seilschaft allein kann eine ganze Jungbrut zerstören - und damit dann auch das Bestehen der Route!**

Erstbegehung:

23. November 2003 nach diversen Vorarbeiten durch Ueli Frei und Urs Rast von unten. Den linken Ausstieg richteten wir im Nachhinein von oben ein.

Material:

13 Express, die Route ist sehr gut mit rostfreien Bohrhaken abgesichert, Friends 1 bis 3 können zur zusätzlichen Absicherung hilfreich sein, 50m - Doppelseile

Bewertungsvorschlag:

9- 2pa (7+ obl.), nebst einer kurzen Passage in der fünften Seillänge konnten wir bei der zweiten Begehung alle Stellen frei klettern. Eine durchgehende Rotpunkt - Begehung der Schlüssellängen ist noch ausstehend. Anregungen nehmen wir gerne entgegen.

Kletterzeit: 5 - 7h Stunden. Die Route hat erst ab ca. 11:00 Sonne

Zustieg: siehe Skizze

Vom Parkplatz den gelben Markierungen folgend auf dem wunderschönen Weg bis zum Chranzkopf. Ca. 50m unterhalb der Masten führen Wegspuren (gelb markiert) in die Rinne unterhalb der Laubenwand. Eine 10m hohe Felsnase (Fixseil) wird vorzugsweise gesichert mit ropeman erklommen. Anschliessend folgt man dem Rücken bis man offensichtlich in die Rinne rechter Hand hineinqueren kann. Nach einem Grashang mit Bäumen und einer Stufe wird die Rinne über ein Grasband nach rechts verlassen und man steigt durch den Wald unter die Laubenwand: ca. 5/4 Stunden

Abstieg: Es kann über die Route abgeseilt oder südlich der Wand über Wegspuren abgestiegen werden.



WB		7	25m
		9- oder 7	4pa 20m
		7+	25m
		7+	40m
		8	2pa oder 7+ 5pa 30m
		9- oder 7+	4pa 20m
		8	oder 7+ 2pa 20m
		7-	40m
		7-	30m
M			

Sept. 04, Urs Rast

rastu@bluewin.ch

